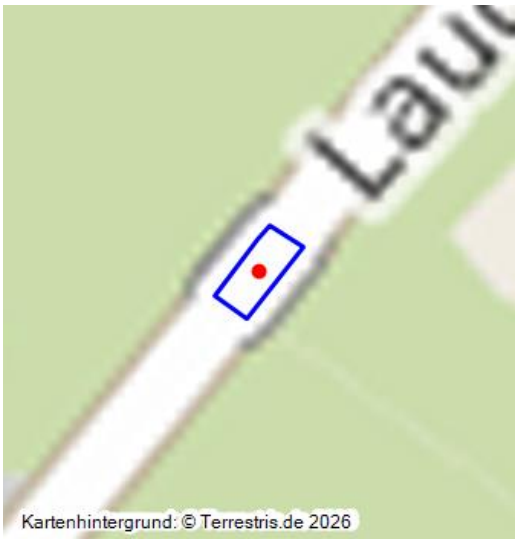
Brücke des Tagebaus Marie-Anne

Schlagwörter: Brücke (Bauwerk)
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Lauchhammer
Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz
Bundesland: Brandenburg



Brücke des Tagebaus Marie-Anne
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Die Brücke im Tagebaurandbereich des Tagebaus Marie-Anne wurde vermutlich um 1935 gebaut und regelte den Schienen- und Straßenverkehr im östlichen Bereich der Grube. Sowohl unter als auch auf der Brücke befinden sich Gleisfragmente, die auf ihre Nutzung im Grubenbetrieb und durch die Kohlebahn schließen lassen. Vermutlich bestand auch ein Gleisanschluss der Grubenbahn an die benachbarte Tagebauwerkstatt. Über die Brücke verläuft eine Fernwärmerohrleitung, die vermutlich in den 1960er Jahren gelegt wurde und der Fernwärmeversorgung Kleinleipischs und Grünewaldes diente.

Datierung:

- Erbauung: um 1935 (?)

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 32002184

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Brücke des Tagebaus Marie-Anne

Schlagwörter: Brücke (Bauwerk)
Ort: Grünewalde | Kleinleipisch
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 30 41,38 N: 13° 44 10,24 O / 51,5115°N: 13,73618°O
Koordinate UTM: 33.412.298,34 m: 5.707.464,73 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.412.399,38 m: 5.709.303,20 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Brücke des Tagebaus Marie-Anne“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002184 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**